

## Zwölfter Absatz

DE

## TROCHISCIS

Von

## Denen Zeltlein.

*Trochisci Asthmatici*

Zeltlein wider die Engbrüstigkeit.

Recipe. Flor. Sulphuris. *unciam unam.*Sacchari albi. . *uncias quatuor.*

Coque in f. q. aquæ. f. f. a.

Rotulæ ponderis. *gram. duodecim.*

Von diesen Zeltlein sollen etliche frühe nüchtern, fünf Stund nach dem Mittags-Mahl, und auf die Nacht genommen werden.

Der Schwefel wird der Balsam derer Lungen genennet, er lauffet sehr schnell durch den ganzen Leib aus, wie man es gar leicht abnehmen kan aus dem Geruch der Ausdünstung derer jenigen, welche solchen eingenommen haben. In dem Catharr, der Lungenucht, und der Engbrüstigkeit beförderet er die unempfindliche Ausdünstung, er eröffnet, reiniget die Lungen, und stärket solche: er besiget auch we-

gen

gen seinen Balsamischen Theilen die Kraft, die scharfe Salze mit denen die Säfte in einer bößartigen Rauden, Krätzen, und dergleichen verunreiniget sind, zu verändern, deren Schärfe zu lindern, und eine gute ölige Art derer Lebens-Säften herzustellen. Damit bisweilen auch die kleinere Ausschwörungen sowohl der Haut, als der Lungen durch des Schwefels balsamische Kraft geheilet werden, pfleget man ihne vielmehr auf folgende Art zu verordnen: man nimmet von der Schwefel-Blüthe zwey Quintlein, mischet solche in ein weiches Ey, und giebet solches frühe nüchtern ein, widerholet auch das nemliche auf die Nacht, und schmieret anbey den Leib mit einer Krätzen-Salben ein.

NB. Denen schwangeren Weiberen werden die aus dem Schwefel zubereitete Arzneyen nicht wohl bekommen, dann es ist zu besorgen, es möchte hierdurch eine unzeitige Geburt erfolgen.

*Trochisci Catarrhales*  
 Catharr-Zeltlein.

- ℞. Rad. althææ. . *unciam unam.*  
 liquiritiæ. . *unciam semis.*  
 Gumm. Arabici. *unciam unam.*  
 Rad. Enulæ campanæ.  
 iridis florent. *aa, drachmam*  
*semis.*  
 Sacchari albi. . *libram unam.*  
 M. f. omnium pulvis tenuissimus  
 cum mucilagine Rad. althææ, &  
 Amyli s. q. redigantur in pastam,  
 ex quâ formentur Rotulæ pond.  
*ganorum sex.*

Diese Zeltlein verdicken die gesalzene Feuch-  
 tigkeit, welche die Drüsen derer Luft-Röhren  
 reizen, sie versüssen solche Salze, und beför-  
 deren den Auswurf.

*Trochisci Escharrotici de minio*  
 Beizende Zeltlein von Mennig.

℞. Minii. . . . . drachmas duas.  
 Mercurii sublim. corros. unciam  
 semis.  
 Micæ panis exsic. & pulv. uncias  
 duas.  
 Cum pauxillo aquæ ferventis f, S. A.  
 Trochisci oblongi.

Diese gebrauchet man äusserlich um das wilde Fleisch zu vertreiben, und die alte Geschwüre zu reinigen, und also eine Narbe zu machen.

*Lapis Causticus*  
Brenn- oder Eß-Stein.

℞. Cinerum clavellatorum . . . *libram unam.*

Calcis vivæ. . . *libram semis.*

Mitte in vas idoneum, paulatim affunde aquæ ferventis libras octo. F. lixivium, cola per chartam emporeticam sultam linteo. Colatura vase æneo excepta evaporet, igne aperto ad siccitatem calcina in crucibulo, donec in fluorem abeat oleaginosum. Tum massa in patinam, vel marmor calidum effusa, lentescens adhuc secetur in fragmenta usui Chirurgico apta, diligenter in vase vitreo ritè obturato, & locò sicco asserventur, ne ulla insinuare se queat humiditas, orificium subere obturatum, dein pici immersum cautissimè occludatur.

Dieser Stein hat eine sehr scharfe, und schnelle Kraft zuehen; daher ist er denen Wund-Ärzten das vor anderen beliebteste Eß- oder Beiz-Mittel, dann wann nur dessen ein geringer Theil vermittels eines kleinen runden Löch-

leins,

leins, welches man durch ein dickes klebendes Pflaster zuvor eingeschnitten hat, auf die Haut gelegt, und darnach mit einem gleichen Pflaster bedecket wird, so zerfrißet solches die Haut, und die Fettigkeit in gar kurzer Zeit, derohalben ist dieser Stein sehr gebräuchlich, wo man Fontanelien setzen will, oder, so man Beulen, oder die Geschwulsten derer Ohren-Drüsen, oder Eytter-Geschwulsten, welche von Uebersehung einer böß-artigen Materie entstehen, die von der guten Natur abgesondert worden (wie es zu geschehen pfelet in böß-artigen Fiebern, oder Venerischen Krankheiten) zur Zeitigung, oder Eiterung, und zum Ausfluß bringen will.

